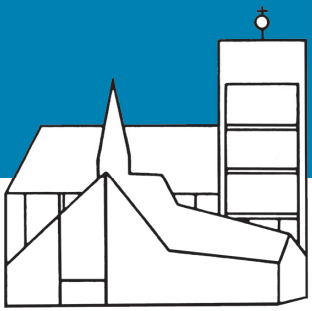
St. Stephanus Gemeindebrief



Ausgabe April bis September 2026
St. Stephanus-Kirche und Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle

REDAKTION: LINDA DÜRKOP-HENSELING UND KATHRIN VON ROBAKOWSKY

Liebe Leserin, liebe Leser,

Besuch in einer Familie. Eins der Kinder treibt viel Sport, und ihm fällt auf, dass es im Vergleich zu anderen nur wenige Sport-Verletzungen hat. Worauf der Vater sagt „Nun klopf mal schnell auf Holz.“ Als ich erwähnte, dass man das doch nicht brauche, fragte mich der Vater, ob ich wirklich frei davon sei. „Ja“. Woher kommt diese Angst, dass man etwas heraufbeschwören könne, nur weil man es erwähnt? Magische Macht? Ein Schicksal, das zuhört und es bös mit uns meint?

Es ist normal, dass wir Menschen Ängste haben, und beim Blick in die Nachrichten findet man Anlässe genug. Grundsätzlich ist Angst ein sinnvolles Gefühl, denn sie weist auf eine Gefahr hin. Doch Ängste können auch von außen geschürt werden, oder sie können sich verselbständigen, und manchmal sind wir wegen unserer „German Angst“ auch besonders anfällig dafür.

Als Jesus mit seinen Jüngern in einem Boot sitzt und sie in einen Sturm kommen, gebietet Jesus dem Sturm, und er legt sich. Dann fragt er seine Jünger: „Warum habt ihr solche Angst – habt ihr kein Vertrauen?“
Es bringt nichts, sich von Ängsten das Leben rauben zu lassen. Jesus lädt uns zum Gegenstück ein – dem Vertrauen. Auf ihn. Auf die Liebe. Vertrauen auf das Gute, das durch Gott immer wieder auf der Erde geschieht. Vertrauen auch auf die Auferstehung. Der Tod ist besiegt, das Leben wächst.

Wer auf Holz klopft, verstärkt seine Angst. Wer auf das Holz sieht, an dem Jesus hing, stärkt sein Vertrauen. Das Grab ist leer und Christus gegenwärtig im Hier und Jetzt. Darum: Treiben Sie ruhig Sport. Engagieren Sie sich, leben Sie, lieben Sie. Und sehen Sie auf Jesus. Dann gibt´s österliche Zuversicht.

Herzliche Grüße
Reinhard v. Kries

Dankeschön

Liebe Gemeinde, schon wieder ein neuer Gemeindebrief – wie die Zeit vergeht. Gerade haben wir noch Weihnachten gefeiert, da ist schon wieder Ostern. Bei mir liegen noch Weihnachtsmänner in der Schale und Spekulatius in der Dose.
Und wieder habe ich ganz vielen aus der Gemeinde meinen Dank zu sagen für die viele Unterstützung und Mitarbeit bei Veranstaltungen, Vorbereitungen und Mitdenken.
Besonders möchte ich da unsere Sekretärin Nina Wendt in den Fokus rücken. Nicht nur, dass sie im Büro in ihrer Arbeitszeit so viel erledigt, nein auch in ihrer Freizeit ist sie zu erreichen und steckt viele Stunden in die Betreuung der Gemeinde. Ich weiß nicht, was wir in St. Stephanus ohne sie machen sollten.
Wie schön, dass wir so eine aktive Gemeinde haben. Es macht Spaß, wenn alle mitmachen. Das haben wir beim Mitarbeiterfest am 19. Februar gefeiert. „Schön war es“ wurde gesagt, „auch mal Gesichter zu sehen, die man nicht oft sieht, weil jeder zu anderen Zeiten in der Gemeinde tätig ist.“
Ich wünsche mir, dass es so bleibt und viele sich als Gemeinde verstehen.

Herzliche Grüße
Ursula Hauser Vorsitzende des KGR

Sie können sich, wenn Sie es wünschen, ebenso an die anderen Pastoren des Pfarrsprengels wenden:

- **Luise Stribrny de Estrada**
  Am Pohl 13, Telefon 60 35 12
  stribrny@kirche-auf-marli.de
- **Pastor Arne Kutsche**
  Arnimstraße 56, Telefon 6 55 56
  kutsche@kirche-auf-marli.de
- **Pastor Björn Maagk**
  Marlistraße 48-50, Telefon 6 93 31 35
  maagk@kirche-auf-marli.de
- **Christopher Paulsen**
  Am Müllerberg 12, Telefon 6 19 12 41
  paulsen@kirche-luebeck-ost.de
- **Erik Asmussen**
  Gustav-Adolf-Straße 10, Telefon 33295
  pastor@st-gertrud.de

St. Stephanus-Gemeinde

Homepage:
www.stephanusgemeinde-luebeck.de

Pastor Reinhard v. Kries · Dornierstr. 52
Telefon 31 567
pastor@stephanusgemeinde-luebeck.de

Ursula Hauser
Vorsitzende des Kirchengemeinderates
Tel. 3 44 87 · ursula@hauser-hl.de

Gemeindebüro: Nina Wendt
buero@stephanusgemeinde-luebeck.de

Wilhelm-Wisser-Weg 12, Tel. 39 35 10
Bürozeiten:
Di. und Fr. 10 - 13 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr

Kindergarten St. Stephanus
Frau Kathrin Krause , Telefon 31 667

Kindergarten Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle
Frau Gabi Robe, Telefon 39 73 926

Vorwerker Diakonie - Ambulante Pflege
Schützenhof 2, 23558 Lübeck,
Tel. 0451/7 77 05
ambulante.pflege@vorwerker-diakonie.de

Förderverein: BIC NOLADE21SPL
IBAN: DE74 2305 0101 0160 0970 93
Gemeinde: BIC NOLADE21SPL
IBAN: DE19 2305 0101 0021 9760 97

Herausgeber ist der Kirchengemeinderat der St. Stephanus-Gemeinde. Alle Angaben ohne Gewähr. Gedruckt auf bevorzugt zertifiziertem Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft.
Druck: Druckerei Krage, Albert-Einstein-Str. 6, 23617 Stockelsdorf

Telefonseelsorge Tag und Nacht gebührenfrei
0800 - 111 0 111

Liebe Leserin, lieber Leser ...

„Wenn einer eine Reise tut…“

Wir alle kennen den Vers, und er weist darauf hin, dass Reisen Überraschungen, neue Begegnungen und vieles mehr bereithalten. Fast passt sogar der Satz „Der Weg ist das Ziel“ hierhin. Unser Gemeindeausflug am 20. Juni ins Freiluftmuseum Molfsee (mehr Infos dazu in diesem Heft) lädt genau dazu ein: Zu schönen Begegnungen und dem Kennenlernen interessanter Orte. Und ein wenig können wir auch unser Wissen zur Geschichte Schleswig-Holsteins aufbessern – zumindest, was das Landleben von früher in Bauernhäusern und Scheunen sowie alte Werkstätten des dörflichen Handwerks angeht. Herzliche Einladung zur Teilnahme und viel Vergnügen beim Stöbern im neuen Gemeindebrief!

Herzliche Grüße
von Linda und Kathrin

Sabbatical Pastor von Kries

Liebe Gemeinde, nun ist es soweit: Vom 1. April bis Ende Juni bin ich im Sabbatical, und als mir neulich auf dem Elternabend für die neuen Konfis eine Sache partout nicht mehr einfiel, die aber nur 4 Tage zurücklag, sagte jemand der Eltern „Du bist reif fürs Sabbatical“. Das stimmt wahrscheinlich auch.

Ich werde viel hier bei meiner Familie sein, aber auch jeweils für kurze Zeit wegfahren und in ganz andere Arbeitswelten eintauchen. Auch ein Klosteraufenthalt ist geplant, wie ich ihn schon letzten Sommer hatte.

Für die Gemeinde ist ein Sabbatical immer auch eine Chance, Eigenständigkeit zu trainieren. Wobei wir so tolle Ehrenamtliche haben, dass hier kein großes Training nötig ist. Für alles andere kommt Pastor Kai Schäfer als gute Vertretung. Sollten Sie mich doch erreichen wollen – z.B. für eine Einladung zum Grillen – stecken sie einfach einen Zettel in den Briefkasten.

Bleiben Sie der Gemeinde verbunden. Besuchen Sie die Gottesdienste und nehmen Sie die anderen Angebote wahr. Glaube hängt nicht am Pastor, sondern steht in der Verantwortung eines jeden Einzelnen. Darum: Mögen diese Wochen auch für Sie eine Zeit der Stärkung sein.

Herzliche Grüße
Reinhard v. Kries

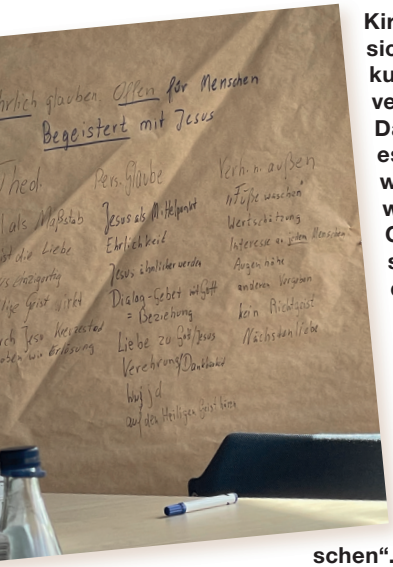
Sabbatical Vertretung Kai Schäfer

Ich freue mich, im 2. Quartal 2026 in den Monaten April, Mai und Juni bei Ihnen in der Kirchengemeinde St. Stephanus zu sein. In der Zeit dieses kurzen Sabbaticals von Pastor Reinhard von Kries übernehme ich die pastoralen Aufgaben. Ich freue mich auch auf die Zusammenarbeit mit allen Haupt-, Ehren- und Nebenamtlichen der Gemeinde.
Biblisch weist der Sabbat hin auf Gottes Ruhetag nach seinen Schöpfungstaten - kulturell ist so unser freier Sonntag entstanden. Den eigenen Arbeitsrhythmus mit einem freien Tag zu unterbrechen, zusammenkommen zu können mit Familie und Freunden – oder einfach auch mal NICHTS zu tun – Kirche erinnert an diese geschenkte Zeit Gottes und lädt sonntags ein zum gemeinschaftlichen „Danke“ sagen; auch deshalb singen und beten wir für Gottes Schöpfung sonntags in der Kirche. Alle Gemeindeglieder unseres Kirchenkreises wiederum ermöglichen drei Monate lang jeweils einer Pastorin/einem Pastoren 90 Sabbattage aneinander zu reihen, um spirituell/geistlich wieder bei Gott aufzutanken.

Der Alltag jedoch bleibt für uns alle die Herausforderung – wichtig also, sich einen Tag Auszeit zu gönnen, um den Sabbat als Geschenk Gottes zu würdigen!

Das Profil unserer Gemeinde

„Ehrlich glauben - interessiert am Menschen - begeistert von Jesus“



Kirche wird sich in Zukunft stark verändern. Darum ist es gut zu wissen, wofür wir als Gemeinde stehen. In den letzten Gemeindebriefen schrieben wir über „Ehrlich glauben“ und „Interessiert am Menschen“. Nun geht es um „Begeistert von Jesus“. Das mag so klingen, als würden wir 24/7 grinsend durch den Alltag gehen. Das ist nicht der Fall ;-) Aber das ist das Evangelium, so genial, dass es uns begeistert!

Das Profil von St. Stephanus, 3. Teil: „Begeistert von Jesus“

Das beginnt mit der Gewissheit, dass Gott jeden Menschen unendlich liebt. Sie, mich, Ihren Chef. Gott liebt Menschen, die Blumen verschenken ebenso wie die, die Kriege führen. Nur hasst er das Kriegführen. Zur Liebe Gottes gehört seine Leidenschaft für Gerechtigkeit und Frieden. Frieden soll auch auf Erden herrschen. Darum gibt es in der Bibel gute Maßstäbe, wie wir Menschen zusammenleben sollen. Allein diese Werte begeistern.

Nun führen Menschen aber Kriege, beleidigen sich oder hinterziehen Steuern, um nur einige Beispiele zu nennen. Doch hier bietet Gott immer wieder Umkehr an. Anders als in der irdischen Welt, wo man nach ein paar Fehlern schnell beiseite geschoben wird, sind bei Gott immer Vergebung und Neuanfang möglich. Dafür starb Jesus am Kreuz und er stand Ostern von den Toten auf. Diese unfassbare Geduld und Liebe Gottes begeistert uns. Aufgrund der Auferstehung wissen wir auch, dass die Liebe stärker ist als das Böse. Das gibt auch Hoffnung. Egal, wie die Welt aktuell aussehen mag: Die Kraft Gottes, die heilt, ordnet und zusammenbringt, ist mächtiger als die destruktiven Einflüsse dieser Zeit. Darum gibt es Trost in schwierigen Lebenslagen. Hinzu kommt die Möglichkeit, jederzeit zu Gott beten zu können. Danken, Klagen, Bitten, Loben öffnen uns das Herz. Sie verbinden uns mit Gott und verändern den Blick. Wer betet, spürt häufig, wie er getragen wird. Das begeistert.

Das alles geht natürlich nach außen. Liebe will nicht für sich sein. Christen bilden eine Gemeinschaft, eine Gemeinde, wo sie in all ihrer Verschiedenheit zusammen sind, voneinander lernen und sich stärken. Jesus beruft uns, in unserem privaten und gesellschaftlichen Umfeld „in Liebe“ tätig zu sein und Verantwortung zu übernehmen, dass die Welt freundlicher wird. Umweltschutz, Freiheit, Gerechtigkeit und Zusammenhalt trotz Unterschiedlichkeit sind da nur einige Stichworte.

Gott ist weder fern noch verborgen. Sondern er ist nah, erfahrbar und die Liebe. Wir sind mit ihm unterwegs, mit all unseren Schwächen und Fehlern und sind von ihm begeistert. Darum „Begeistert von Jesus“.

Wer hilft beim Verteilen der Gemeindebriefe?

Der Gemeindebrief wird von Mitgliedern der Gemeinde ehrenamtlich an alle Haushalte in Karlshof und Israelsdorf verteilt. Hier brauchen wir noch Unterstützung. Sie hätten Zeit, in einer oder mehreren Straßen den Brief zu verteilen?

Dann melden Sie sich gern im Gemeindebüro bei Nina Wendt: Telefon 39 35 10

Gemeindeausflug in das Freilichtmuseum Molfsee

Unser Gemeindeausflug führt uns diesmal nach Molfsee: Am ***Samstag, 20.06.2026***, fahren wir mit dem Bus in das wunderbare Freiluftmuseum in Molfsee, den bekannten Erinnerungs- und Erlebnisort für die Alltags- und Kulturgeschichte Schleswig-Holsteins. Nach einem Rundgang und leckerem Kaffee und Kuchen treten wir um 16.30 Uhr die Heimreise an. Nicht mehr ganz so mobile Teilnehmer können an einer Rundtour mit dem Trecker teilnehmen. Rückkehr ca 18.00 Uhr.
Der Ausflug kostet 35,– Euro pro Person. Wenn es finanziell knapp wird, sprechen Sie uns gern an.

Die Abfahrtszeiten sind:
10.30 Uhr Bonhoeffer-Kapelle
10.32 Uhr Haltestelle Waldstraße
10.37 Uhr Forstmeisterweg / Ecke Torneiweg
10.45 Uhr Haltestelle An der Hansehalle.

Anmeldungen bitte zeitnah, spätestens jedoch bis zum 05. Juni 2026, an buero@Stephanusgemeinde-Luebeck.de

Hallo Ihr lieben Leut,

für einen Gemeindeausflug
werben wir heut.
Am 20. Juni 2026 soll es soweit sein –
es können kommen Groß und Klein.
Abfahrt ist am üblichen Ort,
kommt rechtzeitig,
sonst ist der Bus schon fort!
Als Ziel haben wir Kiel Molfsee
ersonnen,
doch auch schon auf der Reise dorthin
gibt es Wonnen.
Musikalisches Allerlei –
und für den Bauch hat jeder selbst
eine Kleinigkeit dabei.
Vor Ort wird eine Führung genossen
und der Kuchen mit Kaffee begossen.
Wir kümmern uns um jeden gern –
mit Sorgfalt und Bedacht,
der sonst bliebe dem Ausflug fern,
weil er sich zu große Sorgen gemacht.
Rechtzeitig treten wir die Heimreise an,
weil auch der Stärkste
nicht endlos kann.

Wir hoffen auf einen schönen Tag ohne Regen, und das alles mit Gottes Segen.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder junge Menschen durch die Konfirmation als neue Gemeindemitglieder in den Kreis unserer Kirche aufnehmen.

Konfirmiert werden am
Samstag, 25.4.26 um 11.00 Uhr
in der Bonhoeffer-Kapelle

Greta Boy
Merit Grundmann
Frida Horstmann
Greta Ludwig
Emma Ohagen
Carla Richter
Charlotte Schneider
Ina Schröter
Marie Schulz
Lotte Steinhagen
Falk-Cedrik Torff

Konfirmiert werden am
Samstag, 25.4.26 um 14.00 Uhr
in der St. Stephanus-Kirche

Ferry Eskelsen
Laurids Grigat
Tilda-Martje Jaekel
Leonhard Leuschner
Frida Loth
Mariella Rusko
Julie Salke
Kira Voß
Lian Voß

Regelmäßige Angebote in der Gemeinde

***Liebe Gemeinde,** Sie möchten bei den Angeboten teilnehmen, sind aber nicht (mehr so) mobil? Unser Fahrdient braucht Verstärkung, darum können wir nur gelegentlich Fahrten ermöglichen. Aber versuchen Sie es einfach und melden Sie sich bei Nina Wendt im Büro (39 35 10).*

Eltern-Kind-Treffen mit Sarah Wandel – Willkommen in der Krabbelgruppe

Eltern und ihre Kinder im Alter von 0-4 Jahren treffen sich jeden Donnerstag zu Spiel, Spaß und Plauderei. In der Krabbelgruppe ist Spielzeug für jedes Alter vorhanden. Für die Großen gibt es Kaffee. Herzliche Einladung.
Wann: donnerstags 9:30-11:00 (Abweichungen durch Ferien/Urlaub - bitte telefonisch bei Sarah erfragen: 0176 55157749).
Wo: Gemeindesaal St. Stephanus, Dornierstraße 52

Gemeinde-Pfadfinder St. Stephanus-Eichhörnchen

Die Kinder lernen die Natur kennen und zu schützen, Bäume und Pflanzen zu bestimmen und mit Karte und Kompass umzugehen. Sie hören Geschichten über Gott und Jesus, machen Lagerfeuer und kochen darauf, übernachten im Wald und fahren auf Sommerlager mit anderen Pfadfinder-Stämmen. Bei Fragen gern im Gemeindebüro bei Nina Wendt melden: 39 35 10.
Treffpunkt: Jugendraum Karlshof, Holzvogtweg 35a
Mittwochsgruppe (2.-4. Klasse): 15.45-17:45 Uhr
Donnerstagsgruppe (ab Klasse 5): 16.00 – 18.00 Uhr

Frühstücks-Plauderei im Wilhelm-Wisser-Weg

Alle zwei Monate laden Dagmar Wellach und Sven Schetelig zur Frühstücks-Plauderei ein: Bei einem gemütlichen Frühstück kann man sich austauschen, neue Menschen kennenlernen und generationenübergreifend miteinander ins Gespräch kommen. Ein Kostenbeitrag von 5,- EUR wäre schön, wenn möglich. Herzliche Einladung!
Wann und wo: donnerstags um 8.30 Uhr im Gemeindesaal Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle, Israelsdorf
Die kommenden Termine: 07. Mai; 02. Juli; 03. September

Kaffeeklatsch mit Anke und Marlies

Herzliche Einladung zum Kaffeeklatsch mit Anke und Marlies. Gemeinsam wollen wir einen gemütlichen und fröhlichen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und Gesprächen verbringen. Dabei können wir eine kleine Auszeit vom Alltag genießen.
Wann und wo: mittwochs um 15 Uhr im Gemeindesaal Dornierstraße 52 oder Gemeindesaal Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle, Israelsdorf.
Die kommenden Termine:

01. April 2026	fällt aus terminlichen Gründen aus
03. Juni 2026	Gemeindesaal Dornierstraße 52
01. Juli 2026	Gemeindesaal Dornierstraße 52

Gemeindenachmittag mit Geburtstagskindern

Der Gemeindenachmittag mit Geburtstagskindern findet am 06. Mai im Gemeindesaal der Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle, Israelsdorf, statt. Beginn ist um 15 Uhr. Gastgeber ist diesmal Kai Schäfer.

Gemeindenachmittag mit Dagmar Wellach und Kathrin von Robakowsky

Zum Gemeindenachmittag mit Dagmar und Kathrin sind alle eingeladen, die bei Kaffee und Kuchen Freude an Gesprächen haben, gern Geschichten über Gott und die Welt hören, etwas vortragen möchten und Spaß daran haben, kleine Spiele zu spielen. Auf vielfachen Wunsch singen wir gemeinsam und trainieren unser Gedächtnis.
Wann und wo: mittwochs um 15 Uhr im Gemeindesaal Dornierstraße 52 (außer in den Ferien und an Feiertagen)
Die kommenden Termine: 15. April; 20. Mai; 17. Juni; 19. August

Mittwochs-Café und so allerlei mit Ute Rippl

Hier wird gesungen, vorgelesen und erzählt – von den Gästen für die Gäste.
Kleine Achtsamkeits- und Gedächtnisübungen und eine kleine Andacht mit Ute runden das Programm ab, bei dem Kaffee und Kuchen natürlich nicht fehlen dürfen. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren.
Wann und wo: mittwochs um 15 Uhr im Gemeindesaal Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle, Israelsdorf
Die kommenden Termine:
22. April; 27. Mai; 24. Juni; 26. August; 23. September

Chor-Projekt mit Rebekka Brudermann

Die kommenden Chorprojekte werden von Rebekka Brudermann geleitet. Geprobt wird ***immer donnerstags von 19.00 bis 20.30 Uhr*** im Gemeindesaal Dornierstraße.
Herzliche Einladung an alle, die Spaß am Singen haben, ob mit oder ohne Sing-Erfahrung!

Repair-Café

Beim Repair-Café ist jeder eingeladen, defekte Haushaltsgeräte, Elektroartikel, Fahrräder und anderes mitzubringen, untersuchen und idealerweise reparieren zu lassen oder Hilfe bei der Reparatur zu bekommen. Repariert wird in entspannter, gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen. Die Reparatur ist kostenlos, über Spenden freuen wir uns natürlich.
Bei Fragen gern an das Team vom Repair-Café wenden unter Ehrenamtsarbeit@gmx.de.

Die kommenden Termine (17-18.30 Uhr): 23. April; 28. Mai; 25. Juni; 27. August
Für die Termine bitte auch unbedingt in die Schaukästen und auf die Website der St. Stephanus-Gemeinde schauen!

Nachhaltigkeitsgruppe

Immer deutlicher wird, wir müssen unser Leben nachhaltiger gestalten. Der Verbrauch nicht nur von Energie, auch der Verbrauch anderer Ressourcen muss reduziert werden. Wie das möglich ist und wie trotzdem das Leben lebenswert ist – oder auch erst richtig lebenswert wird, gilt es gemeinsam zu erkunden.

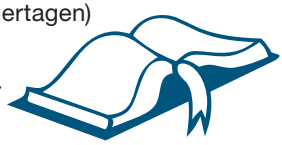
Die Nachhaltigkeitsgruppe trifft sich zurzeit sporadisch.
Wenn Du/Sie interessiert bist bzw. sind, nehmt gern Kontakt zu uns auf unter Ehrenamtsarbeit@gmx.de

Fairteiler-Schrank im Holzvogtweg 35a

Vor dem Pfadi-Raum im Holzvogtweg steht ein Fairteiler-Schrank, in den jeder gern Lebensmittel, die im eigenen Haushalt übrig sind, legen kann. Auch umgekehrt gilt natürlich: Bitte bedienen Sie sich, sollten Sie Verwendung für die Lebensmittel haben. Bitte beachten Sie die Vorgaben, die im Schrank ausführlich erklärt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
fairteiler.karlshof@gmx.de

Alpha-Bibelkreis mit Maren und Reinhard



Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat (außer in den Ferien und an Feiertagen) trifft sich der Alpha-Bibelkreis zum Austausch über den Glauben. Dabei wird sich über ein Thema oftmals über mehrere Abende hinweg auseinandergesetzt. Aktuell etwa mit dem Thema „Die vier Evangelien – Matthäus, Markus, Lukas und Johannes“.
Gern mal reinschnuppern!
Wo und wann: Im Gemeindesaal Dornierstraße 52 um 19.00 Uhr
Die kommenden Termine: 21. April; 05. Mai; 19. Mai; 02. Juni; 16. Juni; 18. August; 01. September; 15. September

Gesprächskreis am Mittwoch

Aus dem letzten Glaubenskurs ist ebenfalls ein Gesprächsangebot hervorgegangen, das sich mittwochs im Saal Bonhoeffer trifft. Jeder kann dazukommen, denn wir bestimmen die Themen recht spontan nach Wunsch. Ganz grob geht es um „Gesellschaftliche Fragen, von der Bibel aus betrachtet“. Zuletzt z.B. „Wie kann man die Menschlichkeit bewahren, wo es so viele schlechte Nachrichten gibt“. Ansprechpersonen sind Stefan Müller und Reinhard v. Kries. ***Die nächsten Treffen 22. April; 20. Mai; 17. Juni, immer 19.30 Uhr im Saal W.-Wisser-Weg.***

Jugend

In unregelmäßigen Abständen – ***alle sechs Wochen*** – lädt Reinhard v. Kries die Jugendlichen ein, die konfirmiert sind. Beim letzten Treffen waren wir etwa 15 Jugendliche. Das Format ist simpel: ***Kurze Talkzeit zu zweit, Pizza oder was zu knabbern, dann ein Thema des Alltags mit der Bibel verbunden.*** Termine werden bekannt gegeben und an die Eltern der Jugendlichen geschickt.

Willkommen in der St. Stephanus-Kirchengemeinde Lübeck

Neue Homepage!

Die Homepage unserer Gemeinde hat einen Relaunch erhalten und ist nun sehr viel übersichtlicher und hält zudem viele interessante Informationen für Sie bereit! Das neue Design ist moderner und ansprechender. Klicken Sie doch mal rein unter ***https://www.stephanusgemeinde-luebeck.de/*** und schauen Sie, was es alles zu entdecken gibt: Von der Losung des Tages über laufende Aktivitäten bis hin zu den Gottesdiensten. Unter den Terminen finden Sie nun neben den Gottesdiensten auch einen Überblick über die anderen Veranstaltungen unserer Gemeinde.

Neues von den St. Stephanus-Eichhörnchen

Ende November trafen sich die Eichhörnchen für ein Übernachtungswochenende in der Bonhoeffer Kapelle. Timo hatte schon einen Bollerwagen mit Grillgut und Getränken beladen, mit dem es auf die Katharinenwiese ging. Dort wurde als erstes Holz gesammelt und ein prächtiges Lagerfeuer entfacht. Dann erkundeten die jüngeren Pfadis den Spielplatz und den Wald drum herum, während die großen Pfadis Tee und Grillwürstchen mit Brötchen zubereiteten. Während des Essens wurde es dunkel, und dann wurde es spannend: Tobi ging mit einer brennenden Fackel so weit in den Wald hinein, bis nur noch ein kleiner Lichtpunkt zu sehen war. Wer sich traute, sollte nun allein oder zu zweit ohne Licht zu ihm gehen (auf halber Strecke stand Wiebke hinter einem Baum für Notfälle, die aber nicht eintrafen). Alle Pfadis schafften es, keiner ging verloren und alle waren mächtig stolz! Es ging dabei neben der Überwindung der Angst vor der Dunkelheit auch darum zu erleben, dass man sich sicherer und geborgener fühlt, je näher man dem Licht kommt. Jesus, das Licht der Welt, lädt alle ein, zu ihm zu kommen und diese Geborgenheit zu spüren! Auf dem Rückweg zur Bonhoeffer Kapelle bekamen dann alle, die wollten, ebenfalls eine brennende Fackel in die Hand. Noch ein bisschen Toben und Singen im Gemeindesaal, dann wurden die Schlafplätze eingerichtet. Eine Gute-Nacht-Geschichte und ein Abendsegen beschlossen den Tag. Nach einer kühlen Nacht in der Kapelle gab es Frühstück im wunderbar warmen Gemeindesaal. Zum Abschluss wurde eine Andacht gefeiert und dann waren auch schon die Eltern wieder da zum Abholen. Alle waren sich einig – es war eine tolle Aktion!

Am 7. Dezember kam das Friedenslicht aus Bethlehem nach Lübeck. Wie schon in den letzten Jahren zog eine kleine Gruppe der Stephanus Eichhörnchen gemeinsam mit vielen anderen PfadfinderInnen zur Propsteikirche Herz Jesu, wo der diesjährige Abschlussgottesdienst stattfand.

Am 10. Dezember verwandelte sich der Gemeindesaal in Karlshof in eine Backstube: 15 kleine und große Pfadis produzierten am laufendem Band Kekse. Natürlich wurde gleich von den fertigen Produkten genascht, dann wurden die mitgebrachten Brotdosen gefüllt. Es blieb aber noch genügend übrig für die letzte Aktion des Jahres, die Weihnachtsfeier. Die Eltern hatten wieder zusätzlich für ein leckeres Buffet gesorgt, das mit großem Appetit verputzt wurde. Als Ehrengast kam unserer ehemaliger Stammesleiter Carlo zu Besuch, worüber sich alle sehr freuten. Tobi und Lena trugen ein weihnachtliches Anspiel vor, und mit Toben, Wichteln und Weihnachtsliedersingen verging die Zeit wie im Flug.

Gemeinde-Mitglieder im Portrait

Ein Interview mit Torsten Kaiser

Mein Name ist Torsten Kaiser, geboren in Lübeck, glücklich verheiratet, habe zwei wundervolle Kinder und wohne seit ca. 18 Jahren in Israelsdorf. Ich habe Jura und BWL studiert und bin Rechtsanwalt, mein Schwerpunkt liegt aber auf der Ausbildung von jungen Juristinnen und Juristen (Examensvorbereitung). In meiner Freizeit koche ich gern, mache Sport (Tennis) und lese ganz viel in der Bibel. Wenn man so will bin ich ein Bibel-Nerd. Und mich sieht man häufig mit meiner Hündin Flocke im Wald.

1. Wie bist Du zum Glauben und zur Arbeit in der Gemeinde gekommen?
Gott hat mich über eine eher intellektuelle Art und Weise „gekriegt". Als Jugendlicher habe ich mich sehr gern mit Astrophysik beschäftigt und da stellte ich mir die Frage, ob das ganze Weltall mit seinen fein aufeinander abgestimmten Gesetzen Zufall sein kann oder nicht. Daher habe ich mich mit dem christlichen Glauben beschäftigt und angefangen, die Bibel zu lesen. Und dann hat mich der Heilige Geist überzeugt, ganz langsam aber stetig. Ich glaube auch, dass der Heilige Geist mich zur Arbeit in der Gemeinde „gezogen" hat, denn irgendwann kam einfach der Wunsch, in der Gemeinde mitzuhelfen. Ohne freiwillige Ehrenamtliche geht in der Gemeinde nix und da habe ich irgendwie gespürt, dass ich einen kleinen Beitrag leisten sollte.

2. Bitte beschreib doch kurz, was Du in der Gemeinde machst.
Ich bin seit vielen Jahren im Kirchengemeinderat, außerdem versuche ich – soweit es geht – bei den Gottesdiensten als Küster oder Lektor mitzuhelfen, weil wir da echt zu wenig Helferinnen und Helfer haben. Zudem mache ich seit einigen Jahren den Fahrdienst für den Gottesdienst in Israelsdorf.

3. Warum engagierst Du Dich in der Kirche?
Weil das mein bescheidener Beitrag ist, Jesus für sein Geschenk der Gnade an uns etwas zurückzugeben. Nicht nur innerliche Dankbarkeit sondern Tat.

4. Wie begegnest Du Menschen, die dem Glauben bzw. der Kirche eher skeptisch bis ablehnend gegenüberstehen?
Das finde ich immer superspannend, mit solchen Menschen zu reden. Warum glauben sie nicht? Was hindert sie daran? Vielleicht kann ich einen Beitrag dazu leisten, dass sie anfangen, über bestimmte Themen nachzudenken und sie irgendwann doch zum Herrn Jesus finden.

5. Was bedeutet für Dich der Glaube im Alltag? Inwiefern bestimmt er ganz konkret Dein Leben?
Bibel lesen, um in der Erkenntnis Gottes zu wachsen, die Liebe Jesus an andere Menschen weitergeben, Irrlehren über den christlichen Glauben etwas entgegensetzen.

6. Recht und Religion – gibt es da Reibungspunkte oder gar gute Ergänzungen?
Oh, es gibt viele Gemeinsamkeiten. Beide, Recht und Religion, sind jeweils eine normative Ordnung für die Menschen, die von verbindlichen Texten ausgeht. An diese Denkweise bin ich als Jurist durch meine Ausbildung gewöhnt. Auch die Methodik der Bibelexegese ist sehr vergleichbar mit dem, wie wir Juristen Gesetzesvorschriften interpretieren (Wortlaut, Kontext, Sinn und Zweck etc.). Beide Systeme haben schließlich notgedrungen enge Beziehungen zueinander: Die weltliche Rechtsordnung muss sich mit dem Phänomen der Religion auseinandersetzen, v.a. wenn es Konflikte gibt. Was geht dann vor? In Deutschland

ist das Verhältnis von Recht und Religion durch die im Grundgesetz (Art. 4) garantierte, unverletzliche Religions- und Weltanschauungsfreiheit geprägt. Interessanterweise gibt es an einigen deutschen Universitäten an den juristischen Fakultäten sogar Lehrstühle mit dem Forschungsgebiet „Recht und Religion“.

7. Wagen wir noch einen Blick in die Zukunft: Wie stellst Du Dir Kirche in 20 Jahren vor? Welche Strukturen wird sie wohl haben?
Der christliche Glaube wird es sehr schwer haben, weil die Welt in meinen Augen immer säkularer und christenfeindlicher wird. Wir müssen an unserem Glauben und der Gemeinschaft festhalten und „unser Licht brennen lassen vor den Leuten“.

8. Gibt es etwas, das Du noch ergänzen möchtest?
Ja: Es ist für uns Christen wichtig, sich immer wieder klarzumachen, was das Evangelium ist. Wir sind schuldig vor Gott, kein Mensch kann gerecht sein. Gott ist in Christus in diese Welt gekommen, ist für uns gestorben und er ist auferstanden. Wenn wir das glauben und Jesus als unseren Herrn, Retter und unseren Gott anerkennen, sind wir gerettet. Es gibt kein größeres Geschenk.

Chor-Projekt: Trau Dich!

Gemeinsames Singen gibt es mindestens seit der Antike und macht glücklich und gesund – und so vieles mehr. ***Der Chor der St. Stephanus-Kirche trifft sich immer donnerstags von 19:00-20:30 Uhr*** unter der Leitung von Rebekka Brudermann im Gemeindehaus der Stephanus-Kirche. Kommen Sie gern hinzu und erleben Sie, wieviel Spaß das Singen im Chor macht! Herzliche Einladung!

kleines Glaubens-Lexikon

In loser Folge erfahren Sie hier zukünftig etwas zu Begriffen und Abläufen innerhalb von Kirche und christlichem Glauben.
Diesmal geht es um das Falten der Hände beim Beten: Wenn wir aufgefordert werden, das Vater unser zu beten – etwa im Gottesdienst oder im Rahmen einer Beisetzung – dann falten wir automatisch die Hände. Wir legen die Handflächen aneinander oder verschränken gar die Finger ineinander. Selbst bei WhatsApp finden wir das Symbol der betenden Hände, historisch gesehen ist es ein klassisches Motiv auf vielen Bildern, so etwa bei Albrecht Dürer (1471 – 1528). Beten als ein fester Bestandteil und eine typische Praxis vieler Religionen kommt nicht zuletzt in der Bibel selbst vor, so etwa bei Lukas 11,2: „Er aber sprach zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: Vater! Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme.“ Jesus betete selbst und forderte auch seine Jünger zum Beten auf.
Beten als ein Gespräch mit Gott.
Doch warum falten wir eigentlich die Hände beim Beten? Zunächst einmal verhilft uns diese Geste zur Ruhe und Konzentration – wir sind nicht am Handy oder wühlen in der Tasche. Darüber hinaus symbolisieren wir Vertrauen in Gott – wir legen sprichwörtlich unsere Wünsche, Ängste, Hoffnungen oder Nöte in seine Hände. Historisch gesehen war das Falten der Hände ein Symbol für Treue und Unterwerfung, insbesondere im Mittelalter. Im übertragenen Sinne sind die gefalteten Hände somit auch ein Symbol für die Treue zu Gott, die aber nicht als Unterwerfung zu verstehen ist, sondern eher als Hinwendung zu ihm.
Als Jesus das Vater unser am See Genezareth sprach, tat er dies übrigens mit erhobenem Haupt und mit zum Himmel gestreckten Händen, nicht mit gesenktem Haupt, wie wir es heute tun. Obgleich heute der gesenkte Kopf ein Zeichen der Verehrung Gottes ist und zugleich die Konzentration erhöht, weil man so das Rundherum sehr gut ausblenden kann. Übrigens beten einige auch mit geöffneten Händen und symbolisieren so die Annahme der Worte Gottes.

Die Kita Israelsdorf wird 50 Jahre

Dieses Jahr feiert die Kita Israelsdorf ihr 50-jähriges Jubiläum. Viele Menschen haben daran mitgewirkt, dass diese Kita aufgebaut wurde, durch Höhen und Tiefen ging und bis heute bestehen durfte: Viele Erzieherinnen und Erzieher, die zahlreiche Familien begleitet haben, am Anfang die Vorstände in der freien Trägerschaft, dann das Ev.-Luth. Kitawerk als neuer Träger, die Gemeinde, die uns Raum gegeben hat, als wir ihn brauchten, die Familien, die uns als Kita ihr Vertrauen geschenkt haben und alle Menschen und Institutionen mit denen wir hier im Ort vernetzt sind: Gemeinde, Feuerwehr, Schule, Seniorenheim, Bürgerverein, Nachbarkitas und, und, und… Alle haben mitgewirkt, dass die Kinder sich entfalten und entwickeln durften auf dem Weg zu ihren nächsten Lebensstationen.

Unser Motto für das Jubiläum ist :
„Wir zusammen - Hand in Hand“

und das trifft auf diese Gemeinschaft zu. Wir freuen uns, dieses im Sommer feiern zu dürfen.
Wir sagen ein großes „Dankeschön“an alle, die uns so durch diese Jahrzehnte getragen haben.
Ihnen allen wünschen wir eine fröhliche Oster- u. Sommerzeit

Herzlichste Grüße vom Kita Team Israelsdorf

Das Ferien-Camp für Zuhause-Schläfer.
Fünf Tage Spaß und Inhalt.
Die moderne Kinderbibelwoche.

13.-17. Juli 2026

- ✔ Draußen XXL-Hüpfburgen und Wasserrutsche,
- ✔ Drinnen wird viel getanzt, gesungen und gehüpft.
- ✔ Theater, Interviews und Jesus-Geschichten.
- ✔ Leckere Snacks, Mittagessen und jede Menge gute Laune – bei jedem Wetter
- ✔ Gemeinsam von Christus erfahren
- ✔ 13.-17. Juli (2. Ferienwoche), 8.30-16.30 Uhr, 6 -12 Jahre

CAMISSIO

- ✔ 160 Euro inklusive Mittagessen (Zuschüsse möglich)
- ✔ Ort: Turnhalle der Thomas-Mann-Schule und Räume der FeG, (Freie evangelische Gemeinde), Thomas-Mann-Straße (Marli)
- ✔ Zuständige Gemeinden: Freie evangelische Gemeinde, St. Matthäi, St. Stephanus, sowie die Evangelische Allianz Lübeck.
- ✔ Fragen an Reinhard v. Kries, Tel. 31567; Pastor@Stephanusgemeinde-Luebeck.de
- ✔ Anmeldungen unter www.camissio.de/luebeck

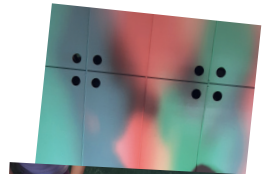
Neues aus der Ev. Kita St. Stephanus

Das neue Jahr hatte gerade erst begonnen – und hat uns direkt mit einem richtigen Wintergruß überrascht! Klirrende Kälte, glitzernder Schnee und viele fröhliche Kinder, die draußen lachten, tobten und Schneespuren hinterließen – was für ein schöner Start in die ersten Wochen!

Ein echtes Highlight war unser Faschingsfest im Kindergarten. Bunte Kostüme, strahlende Gesichter und jede Menge gute Laune machten diesen Tag zu etwas ganz Besonderem. Ein herzliches Dankeschön an alle, die unser leckeres Frühstücksbüfett gespendet haben – es wurde mit großem Appetit und noch größerer Begeisterung verputzt!

Es wurde gespielt, getanzt, im Dunkeln nach „Schätzen“ gesucht, ausgiebig Quatsch gemacht und sogar fleißig gebastelt. Unsere Clown-Bastelei brachte viele kleine Künstlerinnen und Künstler zum Strahlen. So wurde das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis für unsere Kinder.

Auch bei unseren Sternschnuppen war dieses Jahr schon einiges los: Unter dem Motto „Ich mal mir die Welt, wie sie mir gefällt“ haben die Kinder mit Farben experimentiert, neue Farbtöne gemischt und sogar entdeckt, welche Farben sich im Schatten verstecken.
Mit viel Neugier und Kreativität entstanden kleine Kunstwerke und große Aha-Momente.



Und nun wird es spannend – denn bei den Sternschnuppen dreht sich aktuell alles um die Polizei! Wir lernen den Beruf des Polizisten kennen, bekommen Einblicke in den Berufsalltag, fangen gemeinsam „Diebe“ und üben spielerisch das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Wer weiß – vielleicht entdecken wir dabei ja schon das ein oder andere Nachwuchstalent in Uniform? Zum krönenden Abschluss wartet sogar ein „Fußgängerführerschein“ auf unsere kleinen Verkehrsexpertinnen und -experten.

Wir freuen uns noch auf viele weitere fröhliche, spannende und bunte Aktionen mit ihren Kindern! Herzliche Grüße von allen Mitarbeitenden der Kita St.Stephanus

Konfirmandenzeit im Pfarrsprengel Lübeck-Ost

Jahrgang 2026/2027

Die Konfirmandenzeit im Pfarrsprengel Lübeck-Ost wird von den Gemeinden der Kirchenregion gemeinsam verantwortet und gestaltet. Zum Pfarrsprengel gehören die Kirchengemeinden St. Andreas Schlutup, St. Christophorus, St. Gertrud, Marli-Brandenbaum und St. Stephanus.

Die Anmeldung zu allen Kursen kann entweder über das Vor-Ort-Gemeindebüro der eigenen Kirchengemeinde oder über das zentrale Gemeindebüro der Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum erfolgen. ***Für den Jahrgang 2026/2027 werden fünf Kurse in der Region angeboten.***

Die jeweiligen Kurse haben zum Teil unterschiedliche Schwerpunkte, sind aber hinsichtlich der wesentlichen Rahmenbedingungen identisch:

In allen Gruppen beginnt der Konfirmandenunterricht vor den Sommerferien und dauert ***1 Jahr***. Der Unterricht findet ***1 x wöchentlich*** (mit Ausnahme der Schulferien) statt. Die Unterrichtsdauer beträgt – je nach Gemeinde – ***zwischen 60 und 90 Minuten***. Zum Zeitpunkt der Konfirmation sollen die Konfirmandinnen und Konfirmanden das 14. Lebensjahr vollendet haben.
Die Konfirmandenzeit wird durch einen Konfirmationsgottesdienst abgeschlossen. Dieser findet nach den Osterferien statt. ***In allen Kirchen in der Region (also auch in den Gemeinden, wo es keine eigene Gruppe gegeben hat) werden 2027 Konfirmationsgottesdienste angeboten.***

KG Marli-Brandenbaum

Zeit und Ort:

+ dienstags von 16.00 bis 17.30 Uhr Rundbau Auferstehung (Arnimstr. 56) mit Pastor Björn Maagk
+ mittwochs von 15.30 bis 17.00 Uhr alter Jugendraum an St. Philippus (Schlutuper Str. 52) mit Pastor Andreas Mahler
+ mittwochs von 16.30 bis 18.00 Uhr Rundbau Auferstehung mit Jugenddiakonin Antje Langbehn

Besonderheiten:
Konfirmandenfreizeit (gemeinsam mit der KG St. Gertrud)

Kontakt:
Zentrales Gemeindebüro
KG Marli-Brandenbaum
Sekretariat: Katrin Weichel
Marliring 1, 23566 Lübeck
Telefon: 0451 / 30 80 84 70
E-Mail: info@kirche-auf-marli .de

KG St. Stephanus

Zeit und Ort:

+ freitags von 15.30 bis 16.45 Uhr mit Pastor Reinhard von Kries
+ Beginn: 29. Mai 2026

Besonderheiten:

· KU-Freizeit 11. bis 13.09.2026
· die Konfirmandenzeit beginnt, wenn die Konfirmand:innen 14 Jahre alt sind, also ungefähr ein Jahr später als sonst üblich

Kontakt:
Gemeindebüro St. Stephanus
Sekretariat: Nina Wendt
Wilhelm-Wisser-Weg 12
23568 Lübeck
Telefon: 0451 / 39 35 10
E-Mail: buero@stephanusgemeinde-luebeck.de
Pastor Reinhard von Kries
Dornierstraße 52, 23568 Lübeck
Telefon: 0451 / 31 567
E-Mail: pastor@stephanusgemeinde-luebeck.de

KG St. Gertrud

Zeit und Ort:

+ dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindesaal (Bonnusstr. 1)
+ Beginn: Anfang Juni 2026
+ Konfirmation: 02. Mai 2027

Besonderheiten:
Konfirmandenfreizeit (gemeinsam mit Marli-Brandenbaum)

Kontakt:
Pastor Erik Asmussen
Gustav-Adolf-Str. 10
23568 Lübeck
Telefon: 0451 / 332 95
E-Mail: pastor@st-gertrud.de

Besondere Gottesdienste in unserer Gemeinde

Gründonnerstag, 02.04.2026

Wir laden zu um 19 Uhr in den Gemeindesaal der St. Stephanus-Gemeinde in Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern zum gemeinsamen Erinnern an die Worte aus der Bibel ein. Wir wollen Brot und Wein teilen und zusammen am Tisch gemeinsam abendessen, Gemeinschaft spüren und einander wertschätzen.

Karfreitag, 03.04.2026

Den Karfreitags-Gottesdienst wollen wir auch in diesem Jahr zur Todesstunde Jesu am 03.04.2026 um 15.00 Uhr in der Bonhoeffer-Kapelle feiern.

Ostersonntag, 05.04.2026

Am Ostersonntag feiern wir um 10.00 Uhr den Oster-Gottesdienst in der St. Stephanus-Gemeinde. „Ostern“, das Freudenfest – Jesus Christus hat den Tod besiegt. Er ist auferstanden – welche Freude!

Pfingsten, 24.05.2026

Am Pfingst-Sonntag um 10.00 Uhr wollen wir den Pfingst-Gottesdienst traditionell draußen vor der Bonhoeffer-Kapelle feiern. Die Natur ist erwacht - der Heilige Geist kommt direkt auf uns, ohne erst durch das Kirchentor dringen zu müssen.
Die Schöpfung startet einen neuen Jahreskreislauf von säen, wachsen und ernten. Wie groß ist Gott, immer wieder lässt er neues Leben aufblühen. Wir wollen beten, singen, Gott danken und Gemeinschaft haben.

Gottesdienstplan vom 01. April bis 19. August 2026

April

02.04.2026	**Gründonnerstag**		
Stephanus	**19.00 Uhr**	Gottesdienst (A)	Pastor Kai Schäfer
03.04.2026	**Karfreitag**		
Bonhoeffer	**15.00 Uhr**	Gottesdienst (A)	Pastor Christopher Paulsen
05.04.2026	**Ostersonntag**		
Stephanus	10.00 Uhr	Gottesdienst (A)	Pastor Kai Schäfer
06.04.2026	**Ostermontag**	Gottesdienst in St. Thomas	Pastor Kai Schäfer
12.04.2026	**Quasimodogeniti**		
Bonhoeffer	10.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Ursula Hauser
19.04.2026	**Misericordias Domini**		
Stephanus	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Kai Schäfer
25.04.2026	**Konfirmation**		
Bonhoeffer	11.00 Uhr	Gottesdienst und Einsegnung	Pastor Reinhard von Kries
25.04.2026	**Konfirmation**		
Stephanus	14.00 Uhr	Gottesdienst und Einsegnung	Pastor Reinhard von Kries
26.04.2026	**Jubilate**		
Bonhoeffer	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Arne Kutsche

Mai

03.05.2026	**Kantate**		
Stephanus	10.00 Uhr	Gottesdienst (AM)	Prädikantin Ursula Hauser
10.05.2026	**Rogate**		
Bonhoeffer	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Arne Kutsche
14.05.2026	**Himmelfahrt**	Gottesdienst in der Region	

Gottesdienstplan vom 01. April bis 19. August 2026

Mai

17.05.2026	**Exaudi**		
Stephanus	**18.00 Uhr**	Gottesdienst	Prädikantin Ursula Hauser
24.05.2026	**Pfingstsonntag – Ausgießung des Heiligen Geistes**		
Bonhoeffer	**Gottesdienst auf dem Vorplatz vor der Bonhoeffer-Kapelle**		
	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Kai Schäfer
25.05.2026	**Pfingstmontag**	Gottesdienst in St. Philippus	
31.05.2026	**Trinitatis**		
Stephanus	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Kai Schäfer

Juni

07.06.2026	**1. Sonntag nach Trinitatis**		
Bonhoeffer	10.00 Uhr	Gottesdienst (AM)	Prädikantin Ursula Hauser
14.06.2026	**2. Sonntag nach Trinitatis**		
Stephanus	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Kai Schäfer
21.06.2026	**3. Sonntag nach Trinitatis**		
Bonhoeffer	**18.00 Uhr**	Gottesdienst	Pastor Kai Schäfer
28.06.2026	**4. Sonntag nach Trinitatis**		
Stephanus	10.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Ursula Hauser

Juli

05.07.2026	**5. Sonntag nach Trinitatis**		
Stephanus	10.00 Uhr	Gottesdienst (AM)	Pastor Reinhard von Kries
	Gottesdienst zu Beginn der Urlaubszeit		
12.07.2026	**6. Sonntag nach Trinitatis**		
St. Christophorus	11.00 Uhr	Gottesdienst	
	Sommerkirche: In den Sommerferien wandert die Gemeinde durch die Region:		
	An jedem Sonntag findet an einem der 5 Standorte ein Gottesdienst statt.		
19.07.2026	**7. Sonntag nach Trinitatis**		
St. Gertrud	10.00 Uhr	Gottesdienst (Sommerkirche)	
Stephanus	10.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Ursula Hauser
26.07.2026	**8. Sonntag nach Trinitatis**		
St. Philippus	11.00 Uhr	Gottesdienst (Sommerkirche)	

August

02.08.2026	**9. Sonntag nach Trinitatis**		
Stephanus	10.00 Uhr	Gottesdienst (AM)	Prädikantin Ursula Hauser
St. Andreas	10.00 Uhr	Gottesdienst (Sommerkirche)	
09.08.2026	**10. Sonntag nach Trinitatis**		
St. Gertrud	11.00 Uhr	Gottesdienst (Sommerkirche)	
16.08.2026	**11. Sonntag nach Trinitatis**		
Bonhoeffer	**18.00 Uhr**	Gottesdienst	Pastor Reinhard von Kries
19.08.2026			
Bonhoeffer	9.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst	Pastor Reinhard von Kries
Stephanus	10.15 Uhr	Einschulungsgottesdienst	Pastor Reinhard von Kries

Mit Gottes Wort und Segen wurden zur letzten Ruhe geleitet:

Frau Lilli Petermann
Frau Karin Scheider
Frau Waltraut Groth
Frau Ingeborg Schulz
Frau Inge Diebitz
Herr Rüdiger Kupferschmidt
Herr Horst Naatz
Frau Jutta Köpsel
Frau Sabine Rußmann
Frau Edith Sieber
Frau Monika Stabaginsky